

ANGEWANDTE CHEMIE

FORTSETZUNG DER ZEITSCHRIFT »DIE CHEMIE«

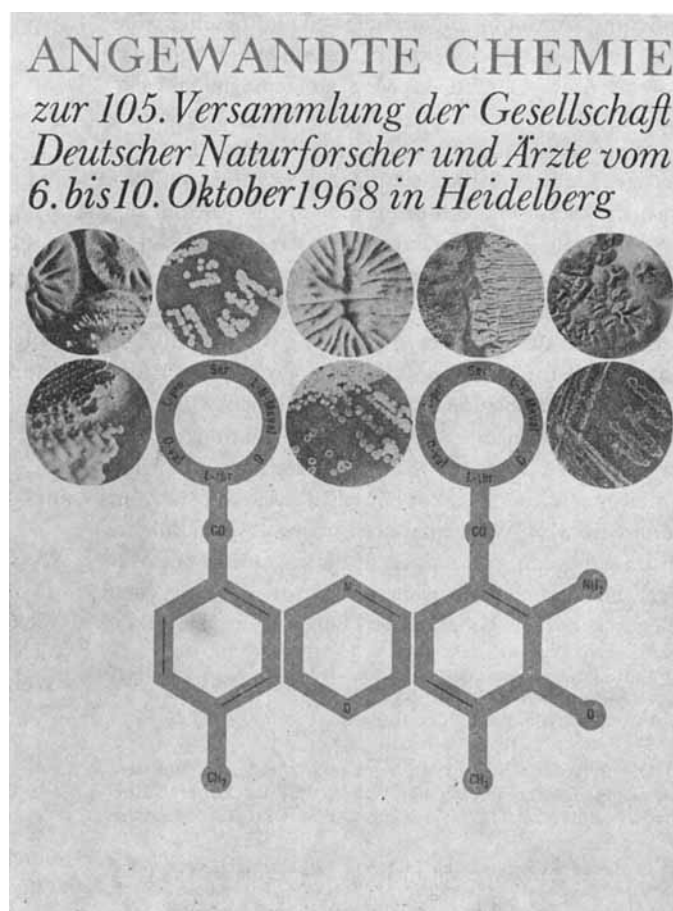
HERAUSGEGEBEN VON DER GESELLSCHAFT DEUTSCHER CHEMIKER

80. JAHRGANG

NR. 18 · SEITE 709–764

21. SEPTEMBER 1968

**Zur 105. Versammlung der Gesellschaft Deutscher Naturforscher
und Ärzte vom 6. bis 10. Oktober 1968 in Heidelberg**



Das Titelblatt dieses Hefes soll am Beispiel eines stilisierten Actinomycinmoleküls und vergrößerter Photographien von Pilzkulturen auf die Beziehungen zwischen Antibiotica und Mikroorganismen hinweisen. Viele Antibiotica sind nicht nur wertvolle Heilmittel, sondern haben wegen ihrer oft ungewöhnlichen Strukturen auch die chemische Grundlagenforschung stimuliert. Überraschende Einblicke in die Vorgänge bei der Übertragung der Erbinformation verheißt die Untersuchung der Wirkungsweise von Antibiotica, welche die Nucleinsäure- und Proteinsynthese hemmen. G. Hartmann und Mitarbeiter berichten auf Seite 710 über dieses Thema. | Entwurf des Titelblattes: E. Poell, Heidelberg. – Bilder der Pilzkulturen: Werksphoto Farbwerke Hoechst. Wir danken für die Genehmigung zum Nachdruck.